

April 2016 bis Okt 2016

seit Dez. 2015

<b>Anzahl der Beratungstage:</b>	<b>30</b>	<b>41</b>
<b>Anzahl der Beratungen:</b>	<b>128</b>	<b>191</b>
<b>Zeit je Beratung in Minuten:</b>	<b>121,3333333</b>	
<b>Durchschnittliche Beratung je Tag</b>	<b>4,266666667</b>	<b>4,658536585</b>
<b><u>Hochschule:</u></b>	104	114
<b>Uni-Potsdam:</b>	17	21
<b>FH-Potsdam:</b>	8	8
<b>andere:</b>		
<b><u>Wohnort:</u></b>	18	26
<b>Berlin</b>	108	163
<b>Potsdam:</b>	3	3
<b>andere:</b>		
	9,734379225	9,734920059
<b>Wie hilfreich war die Beratung 1 - 10</b>		
	55	84
<b>Beratung in den letzten 12 Monaten</b>		
<b><u>Wie hast Du von der</u></b>	54	95
<b>AStA-Homepage:</b>	49	55
<b>Kommilitonen:</b>	8	25
<b>Mieterbund:</b>	25	30

Studierendenparlament der  
Universität Potsdam,  
Am Neuen Palais 10 Haus 6  
14469 Potsdam  
Email: praesidium@stupa.uni-potsdam.de  
mitglieder@stupa.uni-potsdam.de

Potsdam, 18.07.2016

*Studierendeninitiative „IG Sowjetisches Erbe“*

Ansprechpartner: Christian Theuerl, Osteuropäische Kulturstudien Uni Potsdam

Email: ctheuerl@uni-potsdam.de

### **Finanzierungsantrag (ÜBERARBEITET 07.11.2016)**

Über 1.650,00 Euro für eine Website, die als zeitgeschichtliche Dokumentationsseite und digitaler Guide das sowjetische Erbe in der Region präsentiert

### **Die Studierendeninitiative „IG Sowjetisches Erbe“**

Wir sind eine kleine Gruppe Studierender der Universität Potsdam aus den Bereichen Geschichte, Osteuropäische Kulturstudien und Soziologie. Über das gemeinsame Interesse an diesem Thema haben wir uns u.a. bei Lehrveranstaltungen der Universität Potsdam kennengelernt. Daraus ist der Wunsch entstanden, unabhängig von der Lehre und interdisziplinär das Thema des sowjetischen Erbes in der Region weiter zu bearbeiten, zu entwickeln und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

### **Das Projekt „Sowjetisches Erbe der Region“**

Die Region Berlin-Brandenburg ist ein zeitgeschichtlicher Hotspot. In der Region gibt es beispielsweise viele Orte, die als sowjetisches Erbe bezeichnet werden können. Dazu zählen bekannte und sichtbare Stätten wie die Glienicker Brücke (Agent\_innenaustausch), Museen (z.B. das Schloss Cecilienhof mit Potsdamer Konferenz oder das deutsch-russische Museum in Berlin Karlshorst), aber auch Gedenkstätten wie Berlin - Treptower Park, das ehemalige KGB-Untersuchungsgefängnis Leistikowstraße in Potsdam oder der sowjetische Friedhof mit Ehrenmal am Bassinplatz Potsdam. Zum sowjetischen Erbe gehören jedoch auch viele eher unbekanntere Orte, wie unzählige kleinere Soldatenfriedhöfe, ehemalige Kasernenanlagen, die als Lost Places von der Natur zurückgeholt werden oder Gebäude, die nur eine kurze sowjetische Geschichte haben. So war das Hauptgebäude (Haus 1) am Uni-Standort Griebnitzsee unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg als Sitz des Oberkommando der sowjetischen Truppen in Deutschland eine der wichtigsten politischen Institutionen jener Zeit. Ein orts- und themenübergreifendes Dokumentationsprojekt zum sowjetischen Erbe gibt es bisher jedoch nicht.

Als eine in Potsdam verortete Gruppe beschäftigen wir uns zunächst intensiv mit dem sowjetischen Erbe in Potsdam. Potsdam war nach dem Zweiten Weltkrieg eine der größten sowjetischen Garnisonen in Ostdeutschland. Stellenweise waren fast 40.000 sowjetische Soldat\_innen z.T. mit ihren Familien in Potsdam stationiert und über ein Drittel der Gebäude in Potsdam wurden von der Sowjetarmee genutzt.

Diese Geschichte ist jedoch – abgesehen von einen wenigen Orten und Episoden – weitgehend unerforscht und kaum dokumentiert. Kaum jemand weiß beispielsweise, dass der Neue Garten in Potsdam zwischen 1945 und 1952 als Vergnügungs- und Erholungspark ausschließlich Sowjetbürgern offen stand. Die Badestelle am Heiligen See soll auf diese Zeit zurückgehen. Durch eine kontinuierliche Arbeit soll die Website inhaltlich langfristig wachsen und immer mehr Orte aufführen.

Mit unserem Projekt wollen wir die vielen verschiedenen Orte des sowjetischen Erbes in der Region dokumentieren und auf einer Website präsentieren. Diese Website soll einerseits Dokumentationsseite (Sammlung) sein und andererseits als digitaler Guide dienen, um sich selbst auf Spurensuche begeben zu können.

Der Inhalt soll verschiedenen, übergeordnete Kategorien zugeordnet werden können. Diese sind vorbehaltlich „Zweiter Weltkrieg“, „Kalter Krieg“, „Museen & Gedenkstätten“, „Haft- und Repressionsorte“, „Kultur & Architektur“, „Lost Places“, „Sowjetarmee in Deutschland“ sowie „Anekdoten & Geschichten“.

Technisch und gestalterisch soll es eine übersichtliche und professionelle Website mit eingebundener digitaler Karte sein, die für mobile Geräte optimiert ist und mittels Content Management System (CMS) die redaktionelle Arbeit vereinfacht.

Methodisch wollen wir v.a. auf moderne Erzähltechniken wie Storytelling zurückgreifen, da das Projekt ausdrücklich nicht nur Expert\_innen adressiert. Wichtig ist uns zudem ein ideologiefreier Ansatz. Weder soll die Sowjetunion und die mit ihr in Verbindung stehende Geschichte verherrlicht, noch verteufelt werden. Stattdessen wollen wir so objektiv wie möglich Orte des sowjetischen Erbes zusammentragen und die Geschichte aufarbeiten, um sie anschließend spannend und interessant der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Im Hinblick auf das derzeit angespannte Verhältnis zwischen Russland und u.a. Deutschland ist es uns wichtig zu zeigen, dass eine vorurteilsfreie und sachliche Herangehensweise auch bei einem politisch-historisch sensiblen Thema möglich ist.

An der Universität Potsdam gab es in den vergangenen Jahren einzelne Lehrveranstaltungen im Bereich Slawistik, Interdisziplinäre Russlandstudien bzw. Osteuropäische Kulturstudien zu ähnlichen Themen. Unser Rechercheergebnis können auch für solche Lehrveranstaltungen zur Verfügung stehen. Denkbar ist sogar, dass wir 2017 ein studentisches Tutorium zu dem Themenkomplex anbieten. Ein Engagement im Rahmen von Studiumplus wird intern diskutiert.

Unser Projekt soll zudem verdeutlichen, dass v.a. Potsdam viel mehr zu bieten hat, als die preußische Geschichte, die sowohl im Tourismus als auch in der Stadtentwicklung die Diskurse dominiert. Das Projekt versteht sich daher sowohl als Alternative als auch als wertvolle Ergänzung zum bestehenden touristischen Angebot in der Region. Gleichzeitig soll auch die lokale Bevölkerung profitieren, indem sie die Ortsgeschichte durch einen neuen Fokus kennenlernen kann.

Über die finanzielle Unterstützung unseres Projektes würden wir uns sehr freuen. Falls es noch Fragen gibt, kontaktiert uns bitte.

Mit freundlichen Grüßen,

Christian Theuerl

**Kostenplan:**

<b>Position</b>	<b>Verwendung</b>	<b>Summe</b>
1	Honorar Grafikdesign (Konzeption & Umsetzung visuelles Erscheinungsbild; Corporate Design; siehe Kostenvoranschlag <i>Ghostwork</i> Angebotsnummer 315)	800,00 €
2	Honorar Web-Development (CMS-basierte, Mobile optimierte Website, Einbindung dynamische Karte; siehe Kostenvoranschlag <i>Vyacheslav Zadunayisky</i> Nummer 37)	850,00 €
3	Honorar (Fotodokumentation)	714,00 €
4	Recherche- & Redaktionsarbeiten 100h à 10€	1.000,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>3.364,00 €</b>

**Finanzierungsplan:**

<b>Position</b>	<b>Quelle</b>	<b>Summe</b>
1	Antrag StuPa Uni Potsdam	1.650,00 €
2	Antrag Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung	714,00 €
3	Eigenleistung IG Sowjetisches Erbe	1.000,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>3.364,00 €</b>



WEBDESIGN | GESTALTUNG | ILLUSTRATION

Holger Podßuweit E-Mail: [info@ghostwork.net](mailto:info@ghostwork.net) Steuer ID.: 046/257/11660  
Zeppelinstr. 26 Web: [www.ghostwork.net](http://www.ghostwork.net) IdNr.: 80 735 412 905  
14471 Potsdam Phone: 0176 56 90 6378

Angebot

Potsdam, 25.10.2016

IG Sowjetisches Erbe  
Christian Theuerl  
Rudolf Breitscheid Straße 164  
14482 Potsdam

Angebot Nr.: 315

Entwicklung Corporate Design "Sowjetisches Erbe"  
Konzeption und Umsetzung des visuellen Erscheinungsbildes des Projektes.

Menge	Beschreibung	Einzelpreis	Preis
1,00	Gestaltung Kommunikationsmittel, Entwurf Wort-Bild-Marke, Typografie und Farbcodes, Produktgestaltung	800,00 EUR	800,00 EUR

Nettobetrag 672,27 EUR  
19% Umsatzsteuer 127,73 EUR  
**Gesamtbetrag (brutto) 800,00 EUR**

Das Angebot bleibt verbindlich gültig bis zum 24.12.2016.  
Vielen Dank für Ihre Anfrage.

25.10.2016  
№ 037

# COMMERCIAL PROPOSAL

Vyacheslav Zadunayisky  
Soldata Korsuna 66, 28  
St.Petersburg, Russia  
+79780683582  
<https://free-lance.ru/users/vp1ifourspb@gmail.com>

To Christian Theuerl  
IG Sowjetisches Erbe  
Rudolf Breitscheid Straße 164  
14482 Potsdam

**For:** Web Development services: Plan, design, produce, support web site for IG Sowjetisches Erbe.

**Technical task:** The first step, we will develop a comprehensive document that describes the structure of the site, logic, user scenarios possible.

**Structure:** Tentatively planned pages (or blocks) are: homepage, page for each object (complex description with media/visual elements), page with a list of objects on the map, page about project, feedback page. Static pages without any special elements can be added in the administrative section.

**Design:** Site will have attractive visual design, created with your feedback and to your satisfaction, and be easily navigable and usable.

**Usability:** Simplicity, cleanness of visual design, and easy of operation for the end-user will be high priority considerations at each stage of the design process.

**HTML code:** Code will be W3C-standard HTML and CSS, and pages will be designed to display well on all major browsers at all common monitor resolutions.

**Web hosting:** Site will be hosted on popular German hosting service hetzner.de.

**Domain name:** ...

**Software:** Site will be realized on LAMP (Linux, Apache, Mysql, PHP) system. Open-source content management system Wordpress will be used as basis. All additional program code will be written in php-5 standards with comments.

**Search engines:** Site will be adapted for all main search engines mechanisms (Google, Bing, Yandex, etc) by special SEO-module.

**Testing:** Web site will be tested for compatibility with all common operating systems, browsers and monitor resolutions.

**Site statistics:** Detailed site statistics are provided by the web host and will be easily accessible to you at any moment

---

**Costs:**

#	Name	Description	Price per unit	Total price
1	Development of technical task.	1-2 weeks	100EUR	100EUR
2	Development of design.	2-3 weeks	150EUR	150EUR
3	Hosting, domain name configuration,	2-3 days	50 EUR	50EUR
4	CMS configuration, development additional modules	3-4 weeks	400EUR	400EUR
5	Testing	3-4 day	50EUR	50EUR
6	Support	15h	5EUR/hour for first 10 hours per month (10EUR/hour for next hours)	100EUR
			<b>TOTAL (incl. tax</b>	<b>850EUR</b>

Angebotsnr.: AG20008  
Kundennr.: 10044  
Datum: 28.10.2016  
gültig bis: 27.11.2016

Werbung & Fotografie Peer Neumann, Rudolf-Breitscheidstraße 166, 14482  
Potsdam

IG Sowjetisches Erbe  
Christian Theuerl  
Rudolf Breitscheid Straße 164  
14482 Potsdam

Gerne bieten wir Ihnen an:

Pos.	Artikel/Leistung	Menge	Einzel €	Gesamt €
1	<b>Wortbildmarkenerstellung</b> Design "Sowjetisches Erbe der Region"	3 Stunde	58,50	175,50
2	<b>Konzeption</b> Konzeptentwurf, Absprachen, Meeting, Umsetzung, 2 Korrekturschleifen	4 Stunde	58,50	234,00
3	<b>Gestaltung</b> Technische Umsetzung und Erstellung des CD- Leitfadens, Ausgabe für Druck- und Onlinemedien	5,88 Stunde	58,50	343,98
Zwischensumme (netto)				753,48
Umsatzsteuer 19 %				143,16
<b>Gesamtbetrag</b>				<b>896,64</b>

Wir freuen uns auf Ihre Auftragserteilung und sichern eine einwandfreie Ausführung zu.



Jenny Fenger | Rothehausstraße 11 | 50823 Köln

IG Sowjetisches Erbe  
Christian Theuerl  
Rudolf Breitscheid Str. 164  
14482 Potsdam

## Angebot

Angebot-Nr. 2016041104

Freitag, 4. November 2016

Sehr geehrter Herr Theuerl  
vielen Dank für Ihre Anfrage. Gerne biete ich Ihnen folgende Leistungen an:

### Projekt „Sowjetisches Erbe“

Logo und Grafikdesign

900,00 €

---

### Gesamtbetrag

900,00 €

Im ausgewiesenen Betrag ist gemäß § 19 UStG keine Umsatzsteuer enthalten.

Aufwand sowie Umfang wurden auf Basis des besprochenen Briefings und meiner Erfahrungswerte kalkuliert.

Das Angebot gilt bis zum 30.11.2016.

Sollten etwaige Änderungen, Erweiterungen und /oder Mehrarbeiten zu einem deutlich höheren Aufwand führen, spreche ich die anfallenden zusätzlichen Kosten im Voraus mit Ihnen ab.

**Rechnungsstellung:** 50% bei Auftragserteilung / 50% bei Fertigstellung.



WEBDESIGN | GESTALTUNG | ILLUSTRATION

Holger Podßuweit E-Mail: info@ghostwork.net Steuer ID.: 046/257/11660  
Zeppelinstr. 26 Web: www.ghostwork.net IdNr.: 80 735 412 905  
14471 Potsdam Phone: 0176 56 90 6378

Angebot

Potsdam, 02.11.2016

IG Sowjetisches Erbe  
Christian Theuerl  
Rudolf Breitscheid Straße 164  
14482 Potsdam

Angebot Nr.: 316

Menge	Beschreibung	Einzelpreis	Preis
1,00	Web-Entwicklung Projekt „Sowjetisches Erbe“  Layout & Konzeption Templates, Umsetzung in CMS, Realisierung dynamische Landkarte, Korrekturen	1.700,00 EUR	1.700,00 EUR

Nettobetrag 1.428,57 EUR

19% Umsatzsteuer 271,43 EUR

**Gesamtbetrag (brutto) 1.700,00 EUR**

Das Angebot bleibt verbindlich gültig bis zum 01.01.2017.  
Vielen Dank für Ihre Anfrage.

Jenny Fenger | Rothehausstraße 11 | 50823 Köln

IG Sowjetisches Erbe  
Christian Theuerl  
Rudolf Breitscheid Str. 164  
14482 Potsdam

## Angebot

Angebot-Nr. 2016041105

Freitag, 4. November 2016

Sehr geehrter Herr Theuerl  
vielen Dank für Ihre Anfrage. Gerne biete ich Ihnen folgende Leistungen an:

### Projekt „Sowjetisches Erbe“

- Web-Development
  - Design und Realisierung in Content Management System Wordpress
  - Implementierung dynamische Landkarte
- 1600,00 €

---

### Gesamtbetrag

1600,00 €

Im ausgewiesenen Betrag ist gemäß § 19 UStG keine Umsatzsteuer enthalten.

Aufwand sowie Umfang wurden auf Basis des besprochenen Briefings und meiner Erfahrungswerte kalkuliert.

Das Angebot gilt bis zum 30.11.2016.

Sollten etwaige Änderungen, Erweiterungen und /oder Mehrarbeiten zu einem deutlich höheren Aufwand führen, spreche ich die anfallenden zusätzlichen Kosten im Voraus mit Ihnen ab.

**Rechnungsstellung:** 50% bei Auftragserteilung / 50% bei Fertigstellung.

**From:** Sven Götzmann [finanzen@astaup.de](mailto:finanzen@astaup.de)  
**Subject:** [Stupapraesi] Antrag AE-AStA 2016/17  
**Date:** 7 Nov 2016 15:06  
**To:** [praesidium@stupa.uni-potsdam.de](mailto:praesidium@stupa.uni-potsdam.de)

---

Verehrtes Präsidium und verehrtes Gremium,

Hiermit beantragt der XX. AStA eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 3400€ monatlich für seine Referenten.

MfG Sven Götzmann

--

::: Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität Potsdam  
:::  
::: Sven Götzmann  
::: Referent für Finanzen  
:::  
::: Am Neuen Palais 10, Haus 6  
::: D-14469 Potsdam  
:::  
::: Fon 0331.977-1225  
::: Fax 0331.977-1795  
:::  
::: <mailto:finanzen@astaup.de>  
::: <http://www.astaup.de>

---

Stupapraesidium mailing list  
[Stupapraesidium@lists.astaup.de](mailto:Stupapraesidium@lists.astaup.de)  
<http://lists.astaup.de/listinfo/stupapraesidium>